

F. 1 Inbetriebsetzungsanzeige/Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz

1. Anlagenbetreiber

Name, Vorname

E-Mail

Straße, Hausnummer

Telefon, Fax

PLZ, Ort

2. Anlagenanschrift (falls abweichend zu 1.)

Straße, Hausnummer

Ggf. Gemarkung

Ggf. Flurnummer

PLZ, Ort

3. Anlagenerrichter (Elektrofachbetrieb)

Firma

E-Mail

Straße, Hausnummer

Ansprechpartner

PLZ, Ort

Telefon, Fax

4. Energieart

Sonne Wind Wasser BHKW mit Biogas BHKW mit Erdgas/Öl

Sonstige

5. Angaben zur Erzeugungseinheit / zu den Erzeugungseinheiten

Wechselrichter (Umrichter) Synchrongenerator Asynchrongenerator

Sonstige

6. Leistungsangaben der gesamten neu zu errichtenden Erzeugungsanlage(n)

Maximale Wirkleistung $P_{A,max}$ (bezogen auf $\cos \varphi = 1$) _____ kW
(Bei PV-Anlagen: Der Umrichter)

Maximale Scheinleistung $S_{A,max}$ _____ kVA
(Bei PV-Anlagen: Der Umrichter)

Für PV-Anlagen zusätzlich: Neu installierte Nennleistung aller Module _____ kWp
(Bei PV-Anlagen: Der Umrichter)

7. Wirkleistungsverhalten der Erzeugungsanlage

- Begrenzung der maximalen Wirkleistungseinspeisung auf 70 % der Modulleistung vorhanden? ja nein
oder
- technische Einrichtung zur ferngesteuerten Reduzierung der Einspeiseleistung vorhanden ja nein
und funktionstüchtig?
Wenn ja, Nummer des Funkrundsteuerempfängers _____

8. Allgemein

- Übereinstimmung der Anmeldung mit dem Anlagenaufbau? ja nein
- Einspeisung der gesamten Energie in das Netz des Netzbetreibers (Volleinspeisung)?
oder ja nein
- Lieferung in das Netz des Netzbetreibers(Überschusseinspeisung / Selbstverbrauch)? ja nein

9. Angaben zum Messstellenbetreiber wenn Messstellenbetrieb nicht durch EW-Schmid vorgesehen

Messstellenbetreibernummer

Name des Messstellenbetreibers

Anschrift des Messstellenbetreibers

10. Technische Inbetriebnahme der Anlage (zur Sicherung der Vergütung)

Bitte achten Sie darauf, dass das technische Inbetriebnahmedatum Ihrer Anlage mit dem Meldedatum bei der BNetzA identisch ist. Bei zeitlichen Abweichungen verringert sich nach §52 Abs. 1 Satz 1 EEG 2017 der Vergütungsanspruch auf den „tatsächlichen Monatswert des energieträgerspezifischen Marktwertes“ für den Zeitraum zwischen Inbetriebnahme der Anlage und Registrierung der Anlage bei der BNetzA.

Tag der Inbetriebnahme (Fertigstellung der Betriebsbereitschaft) _____

Datum

11. Angaben zum Elektrofachbetrieb

Name des Elektrofachbetriebs

Name, Vorname der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon, Fax

E-Mail

Erklärung Elektrofachbetrieb

Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten NB von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden.

Die Erzeugungsanlage wird nach den Bedingungen der VDE-Anwendungsregeln „Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz“ und den Technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers von mir/uns errichtet und fertiggestellt. Im Rahmen der Übergabe weist der Anlagenerrichter den Anlagenbetreiber ein. Der Anlagenbetreiber verpflichtet sich, die Schutzeinrichtungen stets in technisch einwandfreien Zustand zu halten.

Die in der VDE AR – N – 4105 geforderten Unterlagen liegen vor.

Bemerkungen

Ort, Datum

Unterschrift des Anlagenbetreibers

Unterschrift des Anlagenerrichters